

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 45

Freitag, den 7. November 2025

75. Jahrgang

Todtnau feiert 1.000 Jahre Tourismus in der „Bergwelt Todtnau“

Der Tourismus im Hochschwarzwald entwickelte sich ab der Mitte des 19. Jahrhunderts rasant, insbesondere durch die Erschließung der Region mit der Eisenbahn. Mit der Eröffnung der Schwarzwaldbahn 1873 und der Höllentalbahn 1887 wurden zahlreiche Hotels und Gasthäuser gebaut, was den Tourismus zu einem wichtigen Wirtschaftszweig machte. Zwischen 1871 und 1900

Tourismus. Bereits um 1850 kamen die ersten Reisenden auf dem Weg zum Feldberg durch Todtnauberg. Die ersten Gasthäuser entstanden, und schon 1900 wurden 12.000 Gästeübernachtungen gezählt – eine beachtliche Zahl für ein kleines Bergdorf. 1971 erhielt Todtnauberg das Prädikat „Staatlich anerkannter Höhenluftkurort“. Heute ist der Tourismus ein wichtiges wirtschaftliches Rück-



entstanden allein knapp 1.500 neue Beherbergungsbetriebe im Schwarzwald. Die touristische Infrastruktur wurde stetig ausgebaut. Bereits 1906 schlossen sich die Verkehrsvereine zum Badischen Verkehrsverband zusammen, einem Vorläufer der heutigen Schwarzwald Tourismus GmbH. Todtnau und insbesondere Todtnauberg profitierten früh vom aufkommenden

grat. Die „Bergwelt Todtnau“ zählt mit rund 4.000 Gästebetten und etwa 370.000 Übernachtungen jährlich zu den wichtigsten Urlaubsregionen im Schwarzwald. Die „Bergwelt Todtnau“ ist heute mit ihren vielfältigen Angeboten auf jeden Fall eine Reise wert. Wandern und Biken kann man im Naturschutzgebiet von 600 bis 1386 m Höhe – der einzigartige Gletscherkäfer, Präger Dammläufer, und kletterstarke Gämsen sind hier zu Hause. Highlights sind auch die 2,9 km Talfahrt mit der Rodelbahn „Hasenhorn Coaster“ in steilen Kurven, wilden Wellen und Kreiseln oder die imposante Hängebrücke „Blackforestline“ über

dem Todtnauer Wasserfall. Die 450 Meter lange Hängebrücke bietet auf einer Höhe von 120 Metern einen einzigartigen Blick über die Bergwelt.

Im Sommer laden 155 km Wanderwege, der Genießerpfad „Wasserfall-Steig“, über 100 km Mountainbike-Wege und Singletrails oder auch eine geführte Bachkletterwanderung (1 km) durch den Langenbach zum aktiven Entdecken ein. Unterwegs finden sich rund 200 Ruhebänke, Liegen und urige Hütten.

In der Winterzeit bietet die Region über 100 km Loipen, ein 35 km langes Pistenetz mit FIS-Weltcup-Piste, über 100 km Winterwanderwege und über 50 km Schneeschuhtrails

Etwas ganz besonderes ist das Schwarzwälder Kirschtortenfestival: Alle zwei Jahre im April feiern Profi- und Hobby-Zuckerbäcker in Todtnauberg einen großen Wettbewerb; die Torten werden live zubereitet, prämiert und verspeist.

Gospel- & Johanneschor feiern 1000 Jahre Todtnau

9. Nov. 2025

18.00 Uhr

Pfarrkirche St. Johannes Baptist

Leitung: Herbert Kaiser

Gymnasiumchor Schönau – Malcolm Green & Band



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • **www.aponet.de**
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon **0800 0022833**
 • per Mobiltelefon **22833**



Familienzentrum Oberes Wiesental

Neustadtstraße 1, 79677 Schönauf
 Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote – **Bürozeiten: Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr**
Tel. 07622-69759675
FamzOW@diakonie-loerrach.com

Ärzte



Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht) oder online: „Patienten-Navi“ **www.116117.de**

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25 **Neue Zeiten ab 1. Oktober 2025**
 Montag + Dienstag + Donnerstag: 18.00 – 21.00 Uhr
 Mittwoch + Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Notfällen
Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)
 Weitere Informationen unter **https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/** dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte



Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3, Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020
Praxis Dr. Schlipf
 Goethestraße 9, 79650 Schopfheim
 Telefon 07622/688588

Neue Notrufnummer (seit 1. Januar 2025):
07621-1542807

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Wiesenstraße 26, 79677 Schönauf i. Schw.
Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr
 für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	07621/3087
Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung, Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)	07671/9995309

Todtnauer Nachrichten

Todtnau feiert 1.000 Jahre SWR-Talk mit Roland Haag – Lieber Hängebrücke als Hängematte?



Nach dem Talk mit der Todtnauer Rettungshubschrauber-Pilotin Annkathrin Büche gibt es nun am **Samstag, den 15. November 2025 um 16.00 Uhr** einen weiteren Talk des SWR im **Todtnauer Rathaus**: Gast ist dann Roland Haag, den viele noch als Projektleiter der Hängebrücke in Todtnaenberg kennen. Seit diesem Jahr hat Haag aber auch ein weiteres wichtiges Ehrenamt neben seiner Arbeit: Er ist Präsident der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte. Sie ist der Zusammenschluss von 68 Zünften aus Baden, Württemberg, Bayern und der Schweiz mit 70.000 aktiven Närrinnen und Narren. Roland Haag ist ganz offensichtlich ein Mann, der die Herausforderungen sucht und bei dem keine Langeweile aufkommt. Denn in diesem Jahr hat ihn noch der Bau einer weiteren Hängebrücke beschäftigt, die „Neckarline“ in Rottweil.



Matthias Zeller vom SWR wird mit Roland Haag beim Talk im Todtnauer Rathaus über sein Leben zwischen Ingenieurskunst und Narretei sprechen.

Der Talk wird für SWR Aktuell Radio in Baden-Baden aufgezeichnet. Der Eintritt ist frei.

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, den 13. November 2025 um 19.00 Uhr** findet im Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1, Sitzungssaal (Zimmer-Nr. 2.4), eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der alle EinwohnerInnen eingeladen sind. Über das Ratsinformationssystem unter <https://ris.todtnau.de> können Sie sich über diese Sitzung informieren und die Beratungsunterlagen einsehen. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 09.10.2025
3. Vorstellung der Entwurfsplanung

Umbau Busbahnhof Todtnau

4. Neubau von Mountainbike-Trails am Hasenhorn im Rahmen des MTB-Masterplans
5. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zur Bereitstellung einer Carsharing Station
6. Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse an die kirchl. Kindergärten
7. Einbringen des Entwurfs für den Haushaltsplan der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2026
8. Bekanntgaben
9. Verschiedenes

Todtnau, den 5. November 2025
Oliver W. Fiedel, Bürgermeister

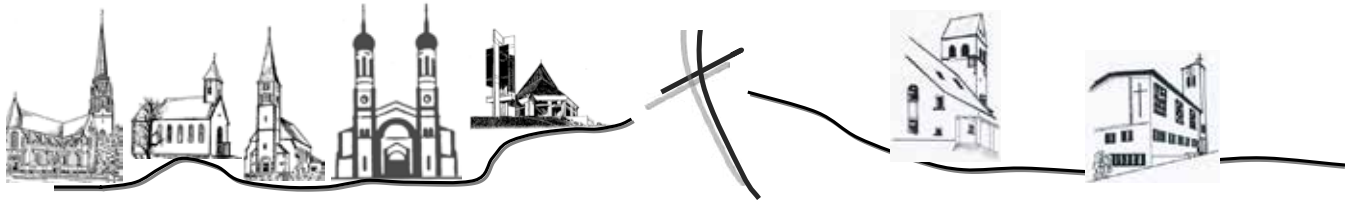
Geschwend

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Hiermit werden die Ortschaftsratsmitglieder zu einer öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 12. November 2025 um 19.00 Uhr** in die Elsberghalle eingeladen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Informationen aus dem Gemeinderat/Bauausschuss
3. Mitwirkung des Ortschaftsrates bei der Bearbeitung von Bauanträgen - nach Bedarf -
4. Beratung und Beschlussfassung Gewerbegebiet Geschwend
5. Verschiedenes

Geschwend, den 7. November 2025
E. Wunderle, Ortsvorsteherin



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort zur Woche

Herzlichen Glückwunsch! Fröhlich feiern können die Leute, die gern Streit schlichten, die dafür sorgen, dass sich Menschen wieder vertragen, denn man wird von ihnen sagen: Das sind wirklich Kinder von Gott. *Matthäus 5 Vers 9*

Was macht wirklich glücklich? In den Seligpreisungen im Matthäus-Evangelium werden so ganz andere Antworten gegeben.

Nicht Geld, Macht, Besitz; nicht einmal Gesundheit und Freiheit.

Was uns wirklich erfüllt, sind Lebenseinstellungen, die heilsam und zum Segen sind.

Nicht seine Macht einsetzen, sich um den eigenen Vorteil kümmern. Nein! Sondern sich einsetzen für andere Menschen. Frieden stiften. Feiern, wenn Menschen sich versöhnen.

Das tut uns und den anderen gut. Das baut auf. Damit zeigen wir, dass wir uns auf Gottes Seite stellen. Herzliche Einladung dazu! Gott unser Vater nennt uns seine Kinder. Gewollt, geliebt, wichtig. Jeder von uns darf mitmachen. Mal sehen, wo das im Kleinen oder Großen möglich wird. Ich freu mich schon drauf.

Eine gesegnete Novemberzeit,
Thomas Lohse

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!
Genannt ist der Veranstaltungsort.

Wegen Vakanz der Pfarrstelle Schönau und Todtnau ab 1. August 2025 wenden Sie sich bitte an Pfarrer Martin Rathgeber, Zell.

Ebenfalls sind die Pfarrbüros derzeit nur unregelmäßig besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail oder über das evangl. Pfarramt in Zell, Tel. 07625 930 520

Samstag, 08.11.25

Doppelkonzert mit Liedermacher-Duo Adeline & Klaus Zeh und der Mandelzweigband

„Gemeinsam in Schönau“ und die evangelische Kirchengemeinde Schönau laden ein zu einem Doppelkonzert am Samstag, den 8. November 2025. Das Liedermacher-Duo Adeline & Klaus Zeh taucht mit neuen Songs und Gedichten unter die Oberfläche der Gegenwart. Mit ihrem Programm »Sinnflut« reisen die beiden Künstler durch verborgene Welten. Es geht um gestrandete Wale, zeitlose Falten, um sprechende Raben, gelebte Träume, 50 Pfennig und krummbeinige Hunde. Es geht ums Menschsein und Menschenwerden, um Großes und Kleinstes. Im zweiten Teil des Abends präsentiert die Mandelzweigband ihr aktuelles Programm »farbtöne« mit modernen geistlichen Songs über Frieden, Hoffnung, und Glauben in schwierigen Zeiten, arrangiert im Gospel-, Bluegrass- und Folk-Stil. Der Eintritt für das ca. zweieinhalbstündige Konzert, das um 18.30 Uhr beginnt, ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.



links Mandelzweigband – rechts Adeline und Klaus Zeh

Sonntag, 09.11.25

in Schönau, 10.00 Uhr:

Liturgischer Fröhschoppen im Café Goldmann. Es erwartet Sie ein inspirierender Impuls zum Thema „Ebbe und Flut“ mit der Frage „Worauf warten, wenn gar nichts mehr läuft?“ mit R. Kaminsky. Auch hierzu ein Gebet „to go“, das Sie durch die Woche begleitet. Für den musikalischen Impuls sind das Liedermacher-Duo Adeline & Klaus Zeh sowie Esther Kaminsky mit dabei. Anschließend laden wir zu einer gemütlichen Runde ein – mit Brezeln, Butter, Gebäck und aromatischem Kaffee, Tee oder anderem Getränk. Eine Reservierung ist nicht nötig.

in Zell:

10.00 Gottesdienst (Pfr. Rathgeber)
18.30 Ökumenisches Friedensgebet in der evang. Stadtkirche Zell

Samstag, 15.11.25

in Schönau, 19:00 Uhr:

Schönauer Themenabend im Hotel Kirchbühl: „Hinterm Horizont geht es weiter – wirklich?“ mit Pfr. Armin Graf. Wir starten mit einem schmackhaften Tellergericht, das den Abend einleitet, anschließend der thematische Teil, der

einlädt, neue Perspektiven zu entdecken. Der Abend schließt mit einem offenen Kneipengespräch, bei dem Fragen gestellt und Gedanken geteilt werden können – mit einem offenen Ende für Gespräche oder zum Verweilen. Hierzu ist eine Anmeldung erwünscht bis zum 13. November 2025 unter Tel. 01749 612 80 80.

Sonntag, 16.11.25

in Zell:

10.00 Gottesdienst mit Pfr. i.R. Demuth

in Todtnau:

15.30 Gottesdienst „Silberstreif“
mit Prädikantin Ruth Schwald

In Schönauf findet kein Gottesdienst statt.

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönauf

Letzbergstr. 4, 79677 Schönauf im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönauf

Herr Pfarrer Martin Rathgeber

E-Mail: martin.rathgeber@kbz-ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Die Pfarrstelle beider evangl. Kirchengemeinden ist derzeit vakant.
Vakanzvertreter ist Pfarrer Martin Rathgeber.

Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Schönauf und Todtnau:

Wegen der Vakanz sind die Pfarrbüros derzeit nur unregelmäßig besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail oder über das evangl. Pfarramt in Zell, Tel.: 07625 930 520

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 07.11.25 – Hl. Willibrord / Herz-Jesu-Freitag

ab 08.30 Uhr Hauskommunion in der SE

18.25 **Schönauf:** Rosenkranz (für den Frieden)

19.00 **Schönauf:** Herz-Jesu-Amt

anschl. Anbetung

für: Seelenamt Kurt Friedrich; für verstorbene Angehörige der Familien Schelshorn und Bündner; Franz Ruch und verstorbene Angehörige; Rosa Schönleber und für die Verstorbenen der Familien Büchele und Zimmermann; Gerhard Büchele mit Kollekte für das Kinderheim Betlehem

Samstag, 08.11.25 – Herz-Mariä-Samstag

11.00 **Todtnau:** Tauffeier (Pfr. Bauhofer)

18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse

z.E. des hl. Johannes

mit Verabschiedung und Neuaufnahme von Ministranten

für: 2. Gedenken Lenchen Rees;

3. Gedenken Antonia Drescher; Jahrtag Hilda

Iwertowski und verstorbene Angehörige;

Jahrtag Heinrich und Ruth Paschek sowie Sohn

Peter, Pfarrer Franz Hillig, Schwester Petrona

und Schwester Rogata, Josef Kunz, Manfred Karle sowie Familie Helisch

anschließend: Anbetung bis 20.30 Uhr

Sonntag, 09.11.25 – Fest des Weihetags der Lateranbasilika Kirchenbesucherzählung

08.30 **Geschwend:** Hl. Messe

für: Getrud und Ernst Asal, Präg

10.00 **Schönauf:** Hl. Messe

mit Kinderkirche

(in den Anliegen der Pfarreien)

anschließend: Familien Suppen Sonntag im Pfarrsaal Schönauf

18.00 **Schönauf:** Kirchenkonzert der

Trachtenkapelle Fröhnd

18.00 **Todtnau:** Konzert des Johannes- u. Gospelchores

Montag, 10.11.25 – Hl. Leo der Große, Papst

17.00 **Schönauf:** Rosenkranz

Dienstag, 11.11.25 – Hl. Martin von Tours

09.30 **Schönauf:** Hl. Messe

für: um die Gabe der Erlösung und die Freude des ewigen Lebens für die verstorbene Ehefrau Alexandra; Hedwig Laile und verstorbene Angehörige

14.00 **Todtnau:** Hl. Messe (Pfr. i.R. Schuler)

anschließend: Veranstaltung „Spätsommer“ im Pfarrsaal

17.30 **Schönauf:** St. Martinsfeier

17.30 **Todtnau:** St. Martinsfeier

des Kindergartens in der Kirche

17.30 **Wieden:** Wortgottesfeier zum Martinstag

17.30 **Präg:** St. Martinsspiel beim Gemeindehaus

17.30 **Todtnauberg:** St. Martinsumzug

Mittwoch, 12.11.25 – Hl. Josaphat

17.00 **Todtnau:** Beichtkurs der Erstkommunionkinder (im Pfarrheim)

19.00 **Aftersteg:** Hl. Messe

mit Segnung der neuen Orgel

(gestiftet durch den Handharmonika-Spielring Aftersteg)

Chor- und Orgelmusik Leitung: Felix Wunderle (siehe auch Rubrik „Todtnau“)

für: Manfred Thoma und alle verstorbenen

Mitglieder des Handharmonika-Spielring

Aftersteg; Cäcilia Kenk, Claudia Kenk-Boll und

Stefan Boll sowie für verstorbene Angehörige;

Karolina Wissler

Donnerstag, 13.11.25

18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz

19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe

für: 3. Gedenken Elsa Strohmeier;

Lilo Behringer und Christa Neher

Der Rosenkranz und die Hl. Messe in Wieden entfallen.

Freitag, 14.11.25

15.00 **Wieden:** Spielenachmittag im Gemeindesaal

(siehe auch Rubrik „Wieden“)

18.25 **Schönauf:** Rosenkranz (für den Frieden)

19.00 **Schönauf:** Hl. Messe

mit den Pfarrgemeinderäten unserer SE

für: Hartmut Barth; Jahrtag Maria und Theo Wentzler und alle Verstorbenen der Familien Böhler und Wentzler; Jahrtag Christa Rümmele; Jahrtag Gerhard und Franz Schlageter; Helmut Behringer; Jahrtag Arnold Kiefer und verstorbene Angehörige; Rita und Franz Schelshorn; Rudi Schelshorn; im besonderen Anliegen anschließend: Abschlusstreffen des Pfarrgemeinderates

Samstag, 15.11.25 – Hl. Albert

18.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe
für: Herbert Rotzinger und Anselm Zipfel

Sonntag, 16.11.25 – 33. Sonntag im Jahreskreis / Volkstrauertag

08.30 **Wieden:** Hl. Messe
für: Otto und Hilda Gutmann und Josef Lais;
für Lebende und Verstorbene des
Jahrgangs 1939

10.00 **Schönau:** Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)

17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

An diesem Wochenende findet in allen Hl. Messen die Diaspora Kollekte statt.

Jedes Jahr wird am dritten Sonntag im November in besonderer Weise der katholischen Christen in der Diaspora gedacht. Das Bonifatiuswerk unterstützt seit über 120 Jahren mit der Diaspora-Kinderhilfe katholische Kinder und Jugendliche aus Gebieten, in denen Katholiken in der Minderheit sind. Mit der Kollekte werden Projekte finanziert, bei denen Begegnungen im Glauben möglich sind.

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Nächste Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:
Freitag, 07. November 2025 ab 08.30 Uhr



Maria Himmelfahrt, Schönau

Familien-Suppensonntag am 9. November im Pfarrsaal in Schönau

In diesem Jahr laden das Schönauer Gemeindeteam, der kath. Kirchenchor, die Frauengemeinschaft, die Handarbeitsgruppe und die Ministranten zu einem Familien-Suppensonntag herzlich ein. Neben einer heißen Suppe gibt es in der Kaffeestube noch selbstgemachte Kuchen und Torten. Wie bei den anderen Veranstaltungen der Seelsorgeeinheit werden Essen und Trinken an Sie kostenlos weitergeben. Wir freuen uns selbstverständlich über Ihre großzügige Spende. Auch haben Sie die Gelegenheit selbstgestrickte Socken, Babysöckchen und vieles mehr beim Bazar der Handarbeitsfrauen zu erwerben.

Kirchenkonzert mit Trachtenkapelle Fröhnd

Am Sonntag, den 9. November 2025 veranstaltet die Trachtenkapelle Fröhnd um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Schönau ein Kirchenkonzert. Der Einlass ist ab 17.20 Uhr. Es ergeht herzliche Einladung.

Martinsfeier

Liebe Kinder, liebe Eltern und Familien!
Wir möchten euch alle einladen, mit uns gemeinsam das Martinsfest zu feiern. **Treffpunkt: 11.11.2025 um 17.30 Uhr** vor dem Haupteingang der kath. Kirche in Schönau. Hier werden wir für euch ein kleines Martinsspiel aufführen. Danach werden wir alle zusammen mit leuchtenden Laternen zum Rathausplatz ziehen. Dort werden wir, begleitet von einer Abordnung der Stadtmusik, gemeinsam Martinslieder singen. Mit warmen Getränken und Martinsgänsen werden wir bei gemütlichem Beisammensein den Abend ausklingen lassen. Das Team des Katholischen Kindergartens freut sich auf euch! Die Aufsichtspflicht liegt an diesem Abend bei den Eltern!

Ministrantenplan:

Fr. 07.11.25: Mona, Ariane, Mira
So. 09.11.25: Gruppe C
Fr. 14.11.25: Anika, Lena, Rosalie, Laura S.
So. 16.11.25: Gruppe A



St. Johannes Baptist Todtnau

Einweihung der neuen Orgel der Kapelle Aftersteg

Für die Kapelle St. Anna wurde in dankenswerter Weise durch den Handharmonika-Spielring Aftersteg eine neue Orgel gestiftet. Wir haben die Freude, dass wir das neue Instrument am **Mittwoch, den 12. November 2025** in der Messfeier um 19.00 Uhr einweihen können. Pfarrer Löffler wird die Orgel segnen und der Gottesdienst wird mit Chor- und Orgelmusik unter der Leitung von Felix Wunderle gestaltet. Alle Freunde der St. Anna-Kapelle und Liebhaber der Kirchenmusik sind herzlich eingeladen.

Ministrantenplan:

Sa. 08.11.25: nach Absprache

Todtnauer Ministranten verbringen gemeinsames Hüttenwochenende

Ein Wochenende voller Spaß und Gemeinschaft. Gemeinsam machten sich die Todtnauer Ministranten mit ihren Gruppenleiterinnen auf den Weg, um fernab des Alltags ein erlebnisreiches Wochenende zu verbringen. Auf dem Programm standen Gruppenspiele, wandern, Lagerfeuer und ein gemütlicher Hüttenabend. Neben viel Spaß und Action stand vor allem das Miteinander im Mittelpunkt. Mit vielen schönen Erinnerungen kehrten alle etwas müde, aber glücklich am Sonntag zurück.



SPÄTSOMMER lädt ein zum
Vortrag von Uli Merkle aus Zell
am Dienstag, 11.11.2025

Nun beginnt wieder das Winterhalbjahr mit den gemütlichen Nachmittagen im Pfarrsaal. Nach der Hl. Messe um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche mit unserem ehemaligen Pfarrer August Schuler sind alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Pünktlich zum Faschnachtsaufakt wollen wir euch am 11.11.2025 einen vielversprechenden und sicherlich sehr informativen Vortrag vom Heimatforscher Uli Merkle aus Zell i.W. präsentieren. Der Alt-Hürser der Zeller Fasnacht und Autor berichtet in seinem Vortrag „Gell, du chennsch mi nümmi?“ über die

Entstehung und Entwicklung der Fasnacht. „Was ist Fasnacht überhaupt?“, „Warum gibt es eine Alte Fasnacht?“ oder „Wird mit der Fasnacht wirklich der Winter ausgetrieben?“ – auf diese Fragen gibt er teils verblüffende Antworten. In seiner mit zahlreichen Bildern illustrierten Präsentation beleuchtet er verschiedene Bräuche und Häser und erklärt deren Bedeutung und Symbolik. Neben spannenden Einblicken in das fasnächtliche Brauchtum darf man bei Uli Merkle auch mit einer Prise närrischem Frohsinn rechnen – nicht nur, weil der Vortrag am „Öfte Öfte“ stattfindet. Wir würden uns freuen, wenn wir zahlreiche Besucher begrüßen könnten.

Treffen Gemeindeteam Todtnau (öffentlich):

Wann: Mittwoch, 19.11.2025 – 20.00 Uhr

Wo: Pfarrheim Todtnau (Sitzungszimmer)



Allerheiligen, Wieden

Für die Pfarrei Wieden war das Fest Allerheiligen ein ganz besonderer Tag. Pfarrer Löffler zog mit einer Schar von 22 Ministranten in die Pfarrkirche ein und feierte das Hochamt, dass der Kirchenchor mitgestaltete, in dem aber auch der Volksgesang kräftig war. Am Ende der Messfeier würdigte Pfarrer Löffler Mesner Franz Asal, der nun seit 75 Jahren seinen Dienst versieht. Er lobte seine Gewissenhaftigkeit, den freundlichen Umgang und die Ordnungsliebe des Jubilars. Genauso herzlich gratulierten ihm die Ministranten, Gerhard Kaiser für die Mesnergemeinschaft sowie der PGR-Vorsitzende Adolf Rombach. Auch der Kirchenchor brachte seine guten Wünsche mit einem Segenslied zum Ausdruck. Beim anschließenden Umtrunk auf dem neugestalteten Kirchplatz nutzen viele die Gelegenheit, den Mesner zu beglückwünschen. Das Kirchenkonzert des Männergesangsvereins war dann am Abend ein wunderbarer Abschluss des Festtages.



Gruppenbild der Ministranten mit Pfarrer Löffler und dem Jubilar Franz Asal an Allerheiligen (Foto: Steffen Rees)

Ministrantenplan:

So. 16.11.25: Gruppe 3

„Spiele als Brücke zwischen den Generationen“

Auch in diesem Jahr laden wir, die Minis aus Wieden, wieder alle Spielbegeisterten zu einem gemütlichen Gesellschaftsspielnachmittag ein. Es gibt selbstgebackene Torten und Kuchen sowie Kaffee. Gerne dürfen beliebte Gesellschaftsspiele von den unterschiedlichen Generationen mitgebracht werden.

Auf euer Kommen und einen unterhaltsamen Nachmittag freuen sich die Wiedener Minis

Wann: Freitag, 14. November 2025, 15.00 – 17.30 Uhr

Wo: in die Gemeindehalle in Wieden



St. Jakobus Todtnauberg

Ministrantenplan:

Do. 13.11.25: Pauline, Carina

Sa. 15.11.25: Niklas, Karlotta, Adam, Luca

Vorankündigung

Der diesjährige „Berger Abend“ mit Theaterspiel der Trachtengruppe findet am **Samstag, den 22. November 2025** nach der Vorabendmesse statt.

Herzliche Einladung zum St. Martinsumzug am 11. November um 17.30 Uhr

Der Umzug startet am kath. Kindergarten St. Jakobus und führt durchs Dorf zurück zum Anfang.

Aufführung: durch die Kindergartenkinder

Musik: Trachtenkapelle Todtnauberg

Essen & Trinken: Kartoffelsuppe, Wienerle, Waffeln

sowie Glühwein und weitere Getränke

Es lädt ein: Förderverein Kindergarten Todtnauberg e.V. & Förderverein Grundschule Todtnauberg-Muggenbrunn e.V.

Die Aufsichtspflicht liegt an diesem Abend bei den Eltern!

Abgabetermin für die Kirchenseite

Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 47 (23.11.-30.11.25) ist am Donnerstag, 13.11.2025.

Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;

Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



In vielen Bereichen unseres Lebens müssen wir durchhalten. Da werden wir oft nicht danach gefragt, ob wir es auch wollen. Durchhalten ist also so etwas wie ein Lebensprojekt. In jungen Jahren war es das Durchhalten in der Schule, danach war das Durchhalten in der Lehre angesagt. Und wie so oft waren das Durchhalten in der Ehe, in der Berufs- und auch in der Hausarbeit nicht gerade einfach. Heute im Alter sind es vielfach Krankheiten, Altersbeschwerden oder auch die Einsamkeit, die ein kräftezehrendes Durchhalten erfordern. Manchmal haben wir davor Angst, und manchmal ist es so ein unbestimmtes Gefühl, nicht schon wieder eine „Lektion erteilt zu bekommen“. Und oft würde es uns leichter fallen, einen Sinn darin zu erkennen. Rückblickend können wir zwar manches besser einordnen, doch das, was unbe-

greiflich bleibt, müssen wir aushalten. Was wir immer tun können, ist uns positive Ziele zu setzen und uns auf das konzentrieren, was wir selbst beeinflussen können. Auf keinen Fall sich in der eigenen Misere vergraben und nie aufgeben. Lassen wir uns bis zum Schluss nicht entmutigen. Freundschaft und Lachen halten sich auch in schwierigen Zeiten. Und gern gebe ich auch diese Kraftquelle weiter: ein unerschütterlicher Glauben. Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Susanne Knot und Team vom Hotel „Waldeck“ in Todtnau. Wir durften einen wunderschönen Mittagstisch erleben, mit ausgezeichnetem Essen und liebevollem Umsorgtwerden in froher Atmosphäre. Bei all unseren Gastgebern erfahren wir eine Aufmerksamkeit, die gut tut und uns beim Durchhalten hilft.

Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 12. November 2025
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Hirschen“ in Präg**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 89339), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Eine sehr wertvolle Untertützung im Durchhalten sind all unsere Fahrerinnen, deren Einsatz wir sehr zu würdigen wissen, weil sie sich zuverlässig und treu zu unserem Wohle einsetzen: Waltraud Sättle, Uta Haller, Ulrike Wunderle, Gertrud Albrecht, Elfie Schmidt, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Wir alle brauchen Geduld und Mut zum Engagement, doch mit Humor können wir auch die nächsten Schritte tun, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*So spricht Gott, der Herr, der die Himmel schuf und ausspannte und die Erde ausbreitete samt ihrem Gewächs, der dem Volk auf ihr Odem gibt und Geist denen, die darauf wandeln: Ich, der Herr, habe dich berufen in Gerechtigkeit und ergreife dich bei deiner Hand.
Jesaja 42.5-6*

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

**Mittwoch, 12. November 2025
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Jeden Sonntag
GOTTESDIENST
10:00 Uhr

Mit Kids-Programm 3-12 Jahre

Eventhalle
Schwarzwaldstr. 15
Todtnau

Komm so wie du bist und folge unserer aktuellen Predigtserie:

Entdecke das Unentdeckte

mehr unter:
www.netzwerk43.de

Senioren Geschwend Unser nächster Kaffeetreff

Die Rentnerinnen und Rentner von Geschwend sind zum nächsten gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen eingeladen am **Dienstag, den 11. November 2025 um 14.30 Uhr** im Pfarrheim St. Wendelin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Senioren Muggenbrunn Seniorenrunde mit Ausflug

Unsere nächste Seniorenrunde findet am **Donnerstag, den 13. November 2025** in der Reinhofscheune, Kirchzarten statt. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen wir uns **um 15.00 Uhr** an der „Säge“. Bitte um Anmeldung bis Dienstagabend an Tel. 999858.

Todtnauer Nachrichten

Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach

„Wenn Trauer Raum bekommt“ – neue Trauergruppe 2025 Offener Infoabend zum Kennenlernen

Beteiligte: Kerstin Wunderle, Friederike Schweigler, Martina Schüßler

Wenn ein geliebter Mensch stirbt, kann plötzlich alles anders sein. Trauer, Leere, Wut – all das gehört dazu, und doch fehlen oft die Worte. Genau dann möchten die ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen des Ambulanten Hospizdienstes Schopfheim & Wiesental des Diakonischen Werks Lörrach da sein: Sie bieten trauernden Menschen und ihren Angehörigen Anlaufstellen und informieren auch über verschiedene Trauerangebote im gesamten Landkreis. „Trauer ist keine Krankheit, sondern eine natürliche Reaktion auf Verlust“, sagt Kerstin Wunderle, Koordinatorin des Ambulanten Hospizdienstes. „Wichtig ist, dass Trauernde wahrgenommen werden und einfach erzählen dürfen – ohne Bewertung.“

Gerade in der dunklen Jahreszeit, mit ihren emotionalen Feiertagen im November und Dezember, können Verluste besonders schwer wiegen. „Umso wichtiger ist es, einen Raum zu haben, in dem jeder auf seine eigene Weise und in seinem eigenen Tempo trauern darf“, erklärt Friederike Schweigler. Gemeinsam mit Martina Schüßler leitet sie die geschützte Trauergruppe „Trauerwege ... gemeinsam ... gehen ...“, die an sieben Abenden durch den Winter führt.

Offener Infoabend

Ein offener Infoabend findet am **Donnerstag, den 6. November 2025 um 19.00 Uhr** im Katholischen Gemeindehaus, Adolf-Müller-Str. 10a in Schopf-

heim statt. Dort können Interessierte das Konzept und die beiden Leiterinnen kennenlernen, bevor sie sich entscheiden. Bis Freitag, den 14. November 2025 kann man sich dann bei dem Ambulanten Hospizdienst für die Gruppe anmelden – auch ohne Teilnahme am Infoabend!

Trauer-Café monatlich

In Schopfheim findet außerdem einmal im Monat das Trauercafé unter ehrenamtlicher Leitung in enger Kooperation mit der Georg-Reinhardt-Haus gGmbH statt, ebenso wie die Trauergruppe für junge Erwachsene bis 35 Jahre. In entspannter Atmosphäre können sich Trauernde austauschen, Erfahrungen teilen – oder einfach still da sein. „Eingeladen sind alle Menschen – unabhängig von Alter, Glauben oder Lebenssicht“, sagt Martina Schüßler. „Wichtig ist, genau hinzuhören, was der Mensch gerade braucht, und ihn in seiner Trauer einfach sein zu lassen. Jeder Trauerweg ist einzigartig – und manchmal hilft es, ihn ein Stück gemeinsam zu gehen.“

Ambulante Hospizbegleitung

Der Ambulante Hospizdienst Schopfheim & Wiesental richtet sein Angebot der Beratung und Begleitung an schwerstkranken und sterbende Menschen in Schopfheim und dem ganzen Wiesental (unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion). Anfragen kön-

nen vom Betroffenen selbst oder in dessen Auftrag, z. B. auch von Angehörigen, Ärzten oder Pflegekräften, an den Hospizdienst gerichtet werden – ganz einfach per Anruf.

Das Angebot ist kostenfrei.

Die ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen besuchen zu Hause, im Krankenhaus oder auch in Wohnangeboten und in Pflegeheimen.

Kontaktdaten

Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental

Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach, Hauptstraße 94, 79650 Schopfheim
Telefon: 07622 6975 96-50 (AB), E-Mail: hospizdienst.schopfheim@diakonie-ekiba.de

Koordination: Kerstin Wunderle, Sofie Harscher

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag von 9.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung

Spendenkonto

Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach

IBAN: DE71 5206 0410 0105 0204 33

Evang. Bank eG

Verwendungszweck: Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental
(Bei Bedarf einer Spendenquittung bitte Namen und Adresse angeben)

Diakonie Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach



SKM – Betreuungsverein Lörrach e.V.

Betreuertreffen für Ehrenamtliche in Grenzach-Wyhlen mit Vortrag

Am **Dienstag, den 11. November 2025 von 16.00 bis 18.00 Uhr** findet im AWO Seniorenzentrum Emilienspark, Emilienspark 2-8 in Grenzach-Wyhlen eine Veranstaltung statt – Thema: „Der Tod der betreuten Person – endet wirklich alles für mich als Betreuerin und Betreuer?“ Was sagt das Gesetz, was sagt die Gesellschaft?

Muss ich alle Erwartungen erfüllen?
Wir sprechen. Wir erklären.
Wir diskutieren.

Referenten: Hannah Mogg, Volker Hess
Kleine Naschereien und Getränke haben wir für Sie vorbereitet.

Veranstalter ist der SKM – Betreuungsverein Lörrach e.V.



SKM
Wo ein Mensch
einem anderen hilft.



Familienzentrum Oberes Wiesental

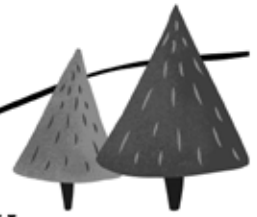
Neues Angebot – Hebammensprech- stunde

Ab Freitag, den 14. November 2025 findet künftig **jeden Freitag von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr** eine Hebammensprechstunde im Familienzentrum Oberes Wiesental, Neustadtstr. 1, 79677 Schöna im Schwarzwald, statt. Zu Fragen in der Schwangerschaft, zum Stillen, zur Versorgung eines Neugeborenen bzw. Babys steht Ihnen Claudia Kist-Johansen gerne zur Verfügung!

Eine Anmeldung ist bei der Hebamme Claudia Kist-Johansen erforderlich:
per E-Mail hebamme.kist-johansen@gmx.de oder telefonisch 01736527940



WÄLDER infos



Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 07.11.2025 · 15:30 - 18:00 Uhr

Kurhaus Todtnauberg, Kurhausstraße 18, Todtnau

Literaturtage - Raus mit Klaus: "Das kalte Herz 2.0" - eine literarische Wanderung

Ein Schwarzwaldklassiker - Wanderführer Klaus Gülker bringt ihn bei dieser rund 7 km langen Wanderung Kapitel für Kapitel zu Gehör, allerdings in einer ziemlich modernisierten Fassung.

Freitag, 07.11.2025 · 20:30 - 22:00 Uhr

Pfarrsaal, Jakobussteige, Todtnau-Todtnauberg

Literaturtage - Josef Brustmann "Jeder ist wer"

Was ist der Mensch, was sein Leben? Diese Fragen inspirierten den virtuellen Multiinstrumentalisten Josef Brustmann auch schon in Bühnenprogrammen, Gedichten und Prosa (Moderation: Björn Springorum).

Samstag, 08.11.2025 · 11:00 - 12:30 Uhr

Pfarrsaal, Jakobussteige, Todtnau-Todtnauberg

Literaturtage - Volker Kitz "Alte Eltern"

Eine berührende moderierte Lesung mit Volker Kitz (Moderation: Dr. Bettina Schulte) über Verantwortung im Alterwerden. Dieses Buch berührt die Gefühle und Fragen einer ganzen Generation

Samstag, 08.11.2025 · 13:30 - 16:00 Uhr

Kurhaus Todtnauberg, Kurhausstraße 18, Todtnau

BERGGESTÖBER - Kindersachen-Flohmarkt mit Kaffee und Kuchen

Du suchst noch Kinderkleidung. Dann stöbere doch entspannt durchs Kurhaus Todtnauberg.

Samstag, 08.11.2025 · 15:00 - 16:30 Uhr

Stübenwasenlift, Martin-Heidegger-Weg 2, Todtnau

Literaturtage - Verena Boos "Die Taucherin"

Lass dich von der Schwarzwälderin Verena Boos in ihr Buch "Die Taucherin" abholen und spüre "open air" wie ihre Schauplätze zum Leben erweckt werden. (Bei schlechter Witterung im Pfarrsaal).

Moderation: Björn Springorum

Samstag, 08.11.2025 · 20:30 - 22:00 Uhr

Pfarrsaal, Jakobussteige, Todtnau-Todtnauberg

Literaturtage - Rabea Edel "Portrait meiner Mutter mit Geistern"

Rabea Edel liest aus "Portrait meiner Mutter mit Geistern" und erzählt im Gespräch mit Björn Springorum von Liebe, Schweigen und dem Mut zur Erinnerung. Ein literarisches Erlebnis im Rahmen der Literaturtage.

Sonntag, 09.11.2025 · 11:00 - 12:00 Uhr

Pfarrsaal, Jakobussteige, Todtnau-Todtnauberg

Literaturtage - Karl-Heinz Ott "Die Heilung von Luzon"

Sein neuestes Buch "Die Heilung von Luzon" in Lesung und Moderation mit Dr. Bettina Schulte. Eine eindringliche, tiefgründige und zugleich ironische Auseinandersetzung mit den großen Themen des Lebens: Krankheit, Tod, Liebe & dem Wunsch nach Erlösung.

Sonntag, 09.11.2025 · ab 18:00 Uhr

Kath. Kirche St. Johannes Baptist, Todtnau

Gospel- & Johanneschor feiern 1000 Jahre Todtnau

Ein musikalischer Blumenstrauß - vielseitig und anspruchsvoll. Freu dich auf wunderbare Stimmen und ein beeindruckendes Klangerlebnis.

Samstag, 15.11.2025 · 9:00 - 19:00 Uhr

Marktplatz Todtnau

Langer Erlebnis- und Genuss Samstag mit Brettmarkt

Brettmarkt (im Autohaus Teichmann) & verkaufsoffener Samstag mit leckeren Verpflegungsständen, Gewinnmöglichkeiten, Stelzenläufern, Musik mit Mike Furtwängler, Glücksrad der BLACKFORESTLINE und vielem mehr.... Freu dich auf einen entspannten Samstag im Städtle.

Samstag, 15.11.2025 · 17:00 Uhr

Dorfmitte, Todtnau - Muggenbrunn

Laternenlauf

Ein gemütlicher Lauf mit den eigenen Laternen durch den Ort mit anschließendem gemütlichem Zusammensein bei Glühwein, Kinderpunsch, Stockbrot und Lagerfeuer.



Alle
Veranstaltungen
in der Region →



Weitere Infos: hochschwarzwald.de/veranstaltungen





"Lesen auf dem Berg"
**20. Literaturtage
Todtnauberg**
6. - 9. November 2025
Todtnau - Todtnauberg



**JETZT
JAHRES-
KARTE
SICHERN!**



FELDBERG-ERLEBNIS.DE

Todtnauer Nachrichten



Ich geh mit meiner Laterne ...

Dieses Jahr feiern wir St. Martin einmal anders. Wir treffen uns am

**Dienstag, den 11. November 2025
um 17.30 Uhr am Gemeindehaus in Präg**

Dort findet zuerst ein kleines Programm statt, und anschließend lassen wir den Abend am Martinsfeuer ausklingen.

Obwohl bereits jetzt feststeht, dass es keinen großen Laternenumzug geben wird, bitten wir euch trotzdem, die Laternen mitzubringen.

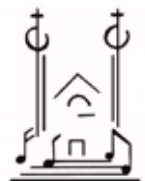
Die Kinder, Eltern und Erzieherinnen vom Kindergarten St. Franziskus freuen sich auf alle, die den Weg nach Präg ans Gemeindehaus finden.



Johannes- & Gospelchor Wir feiern 1000 Jahre Todtnau, ...

... feiern Sie mit und erleben sie einen Abend voller Gospel, Klassik und mitreißender Musik! Freuen Sie sich auf ein vielseitiges Programm und musikalische Highlights eines großartigen Chores mit einer fantastischen Live-Band, mit dem charismatischen Solisten Malcolm Green, mit den 5er Singer des Gymnasiums Schönau, einer talentierten jungen Gastsolistin sowie hervorragenden Solistinnen und Solisten aus den eigenen Reihen. Gemeinsam sorgen sie alle für Gänsehautmomente, Energie und Emotionen – und hoffentlich für ein begeistertes Publikum.

Tickets sind noch erhältlich im Splash in Todtnau oder bei jedem Chormitglied, für Kinder bis 10 Jahre Eintritt frei.



Abfallkalender für 2026

– **ab 28. November 2025**
Verteilung an alle Haushalte im Landkreis Lörrach per Post

– **parallel online verfügbar** –

Kath. Kindergarten St. Jakobus St. Martinsumzug KiGa Todtnauberg Dienstag, 11. November 2025

Der Laternenumzug startet
um 17:30 Uhr am
Kath. Kindergarten St. Jakobus
Todtnauberg und führt uns durch
das Dorf zurück zum Anfang.

Euch erwartet:

- **Aufführung** durch die Kindergartenkinder
- **Musik:** Trachtenkapelle Todtnauberg
- **Essen & Trinken:** Kartoffelsuppe, Wienerle, Waffeln sowie Glühwein und weitere Getränke

Kommt mit euren Laternen und feiert mit uns!



Schlechttau

„Zeit Miteinander“ heute verbringen

Die Turnerfrauen Schlechttau und der Kindergarten Schlechttau erinnern an die am heutigen **Freitag, den 7. November 2025** stattfindende Veranstaltung im Gemeindesaal Schlechttau unter dem Motto „Zeit Miteinander“. Kommen Sie **ab 17.30 Uhr** in den Gemeindesaal und lassen sich von einem Programm, zusammengestellt vom Kindergarten und von den Turnerfrauen, verwöhnen. Für Speis' und Trank ist ebenfalls bestens gesorgt.

Todtnauer Nachrichten

DRK Ortsverein Todtnau

60 Jahre Blutspende in Todtnau & 60 Jahre Erste-Hilfe-Kurse

Der DRK Ortsverein Todtnau feiert ein Jubiläum im Doppelpack! Im Jubiläumsjahr der Stadt Todtnau kann das DRK Todtnau auf zwei Ereignisse zurückblicken: 60 Jahre Blutspende in Todtnau und 60 Jahre Erste-Hilfe-Kurse in Todtnau.

Helfen kann man lernen

1965 hatte sich Alfred Müller als aktives DRK-Mitglied dazu bereiterklärt, einen Lehrgang zum Erste-Hilfe-Ausbilder zu besuchen. Viele Jahre hat er der Bevölkerung die Erste Hilfe nähergebracht. Ab 1969 mussten alle Fahrschüler zum Erwerb des Führerscheins einen Kurs in Erster Hilfe nachweisen. Regelmäßig wurden auch die Schüler der damaligen Grund- und Hauptschule Todtnau von Alfred Müller im ortsvereineigenem DRK-Heim geschult. Ab 1974 kamen dann noch die betrieblichen Ersthelfer dazu.

Abgelöst wurde er von Ursula Burget. Auch sie übte diese ehrenamtliche Tätigkeit jahrelang aus und konnte somit etlichen Einwohnern die Erste Hilfe näherbringen. Neben den Fahrschülern meldeten sich auch immer mehr Firmen, die einen Kurs für ihre betriebliche Ersthelfer benötigten.

Vor 17 Jahren hat dann Wolfgang Geis die bisherige Ausbilderin abgelöst. Die Nachfrage nach einem Erste-Hilfe-Kurs für Betriebe und Vereine stieg in den

vergangenen Jahren stetig. Mittlerweile finden in Todtnau und Umgebung jährlich zwischen 15 und 20 Kurse statt. In der Zwischenzeit haben sich auch die Kursinhalte stark verändert. Immer wieder wurde der Inhalt den neuesten Erkenntnissen angepasst. Dies erfordert von den Ausbildern ein großes Fachwissen welches an die Kursteilnehmern weitergegeben wird.

Alfred Müller und Ursula Burget waren nebenher noch Schiedsrichter bei verschiedenen Erste-Hilfe-Wettbewerben der DRK-Gemeinschaften.

Große Teilnahme von Anfang an

Im Jahr 1965 fand in Todtnau auch der erste Blutspendetermin statt – am 25. November, und es erschienen gleich zu Beginn 153 Spendenwillige. Ein heute 85 jähriger Spender erklärte auf Nachfrage: „Wir wussten, es wurde gebraucht. Dann gingen wir einfach hin, und ein gutes Essen gab es noch gratis dazu.“

In Todtnau wurden die Spender von Anfang an mit einer warmen Mahlzeit für ihre Spende belohnt. Dies konnte die ganzen Jahre hindurch beibehalten werden. Seit 1965 wurden in Todtnau 153 Blutspendetermine durchgeführt. Seit Beginn waren es bis heute insgesamt 23.568 Spendenwillige. Einige durften aus medizinischen Gründen leider nicht spenden. Somit konnten in den letzten 60 Jahren insgesamt 22.885 Blutkonser-

ven für verletzte und erkrankte Mitmenschen an die Blutspendezentrale abgegeben werden.

Der nächste Blutspendetermin findet am 28. November 2025 – fast auf den Tag genau 60 Jahre nach dem ersten Termin 1965 – statt. Als Dankeschön erhält jeder Spender ein kleines Geschenk für seine Treue.

Spender werben Spender

Außerdem läuft noch eine weitere Aktion: Spender werben Spender! Kennst du jemanden, der noch nie Blut gespendet hat? Dann ist jetzt deine Chance, um zu zeigen, wie einfach Leben retten sein kann: Gehe zusammen mit einer Person, die noch nie Blut gespendet hat, gemeinsam Blut spenden, und ihr beide bekommt eine exklusive Tasse als Dankeschön.

Es lohnt also diesmal besonders Leben zu retten. Unter diesem Link ist die erforderliche Terminreservierung möglich: <https://terminreservierung.blutspende.de/m/todtnau-silberberghalle>



VHS Wiesental

Vortrag zu Burnout und Stressbewältigung

25H3.60001 Vortrag: Mit Feuer und Flamme statt ausgebrannt durchs Leben

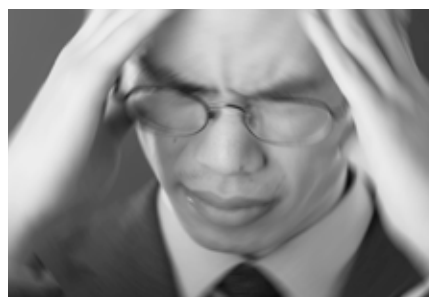
Dienstag, 18. November 2025

19.00 – 20.30 Uhr

Überforderung oder Burnout, wo stehe ich? Unser Körper spricht mit uns, nur leider hören wir selten auf seine Signale. Zwischen Burnout und Erschöpfung liegt eine Gratwanderung. Das Tempo der Veränderung überfordert viele. Die Kraft, das Leben zu bewältigen, nimmt ab und ungewisse Zukunftsaussichten treiben zu mehr Arbeit um jeden Preis. Verschärfend kommt der gestiegene

Zeitdruck hinzu, auch in der Freizeit. Dagegen fallen Ausgleich und Anerkennung weg; beides sind jedoch Nahrungsbestandteile unseres Lebens. Der Weg von einem erlebten Burnout zurück in den normalen Alltag ist langwierig und anstrengend.

Doch genau hier setzt der Vortrag an: Sie dürfen erwarten, praktische Tipps an die Hand zu bekommen, die Ihnen im Alltag helfen, Stress besser zu bewältigen und sich selbst mehr Anerkennung zu



schenken. Zudem erhalten Sie eine Anleitung, wie Sie gesunde Auszeiten in Ihr Leben integrieren können, um Körper und Geist die nötige Erholung zu geben. Lassen Sie uns zusammen herausfinden, wie Sie mit kleinen Veränderungen große Wirkungen erzielen können, sodass Sie wieder mit Elan durchs Leben gehen!

Leitung: Sabine Vogel, Fachberaterin für Stress und Burnout

Ort: Mensa Zell

Gebühr: 7,00 € (Barzahlung an der Abendkasse)

Anmeldung unter www.vhs-wiesental.de

Volkshochschule Wiesental
Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.
zuständig: Kristina Maul
Mobil-Tel. 0170 2118946
Fax: 07622 6739179
E-Mail: todtnau@vhs-wiesental.de
Internet: www.vhs-wiesental.de



Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert



Neues vom IOW: Konfitürenmanufaktur Faller hat neue Ersthelferinnen und -helfer ausgebildet

Gut vorbereitet sein, wenn es darauf ankommt, denn Unfälle und Notfälle können jederzeit passieren – selbst dort, wo Sicherheit und Prävention großgeschrieben werden. In solchen Situationen zählt jede Sekunde. Umso wichtiger ist es, dass immer jemand bereit ist, schnell und richtig zu handeln.

Die Konfitürenmanufaktur Faller nimmt diese Verantwortung sehr ernst und sorgt dafür, dass alle Mitarbeitenden für den Ernstfall bestens geschult sind. Bereits seit Jahren wird regelmäßig in Erster Hilfe geschult, und auch in diesem Jahr war es wieder so weit: In diesem Herbst nahmen sechs Mitarbeitende – darunter auch die Geschäftsleitung – an einem Erste-Hilfe-Kurs teil. Der Kurs fand in den Räumlichkeiten von Celanese in Utzenfeld statt und wurde vom Initiativkreis Oberes Wiesental organisiert. Mit einer beeindruckenden Schulungsquote von 27 % der Belegschaft übertrifft die Manufaktur mittlerweile deutlich die gesetzliche Vorgabe für ausgebildete ErsthelferInnen im Betrieb: „So können wir nicht nur auf ein kompetentes Team vertrauen, sondern im Notfall auf Menschen zurückgreifen, die wissen, was zu tun ist.“

Der praxisorientierte Kurs bot eine gelungene Mischung aus Theorie und intensiven Übungen, die gemeinsam mit den Mitarbeitenden von Celanese durchgeführt wurden.

Zu den Highlights zählten unter anderem die eigenständige Wundversorgung an Kolleginnen und Kollegen sowie die Anwendung eines automatisierten Defibrillators im Rahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung.

Die vertraute Zusammenarbeit, gegenseitige Unterstützung und der Teamgeist stärkten den Zusammenhalt und das Miteinander – ein wertvoller Beitrag für alle Beteiligten.

Auch die interne Erreichbarkeit im Notfall hat die Konfitürenmanufaktur stets im Blick. Eine interne Notrufnummer ermöglicht es jedem Mitarbeitenden, im Falle eines Notfalls sofort eine/n Ersthelfer/in zu erreichen. Diese schnelle Erreichbarkeit ist ein weiterer wichtiger Faktor, der in hektischen Situationen den Unterschied machen kann.

Die geschulten Mitarbeitenden berichten nach dem Kurs, dass gut aus-

gebildete ErsthelferInnen nicht nur am Arbeitsplatz von unschätzbarem Wert sein können. Auch im privaten Umfeld können unvorhergesehene Notfälle schneller kommen, als man denkt – es ist beruhigend zu wissen, dass es Personen im Umfeld gibt, die durch Erste-Hilfe-Kurse in einem Notfall handeln, statt zu zögern.

<https://shop.fallerkonfitueren.de>
www.i-o-w.org



VdK Ortsverband Todtnau-Schönau Vortrag zu Pflegegrad und Leistungen

Der VdK-Ortsverband Todtnau-Schönau bietet am **Montag, den 24. November 2025 um 19.00 Uhr** im barrierefreien katholischen Pfarrsaal in Schönau im Schwarzwald, Talstr. 24, einen Vortrag an: „Pflegegrad und Leistungen – alles, was Sie wissen müssen“.

Im Vortrag von Regina Rüttbauer vom Pflegestützpunkt Lörrach des Landkreises erhalten Sie praxisnahe Informationen rund um die Beantragung eines Pflegegrades. Dabei zeigt sie Schritt für Schritt, wie Sie vorgehen können und erläutert, welche Unterstützungs- und

Leistungsangebote Ihnen im Pflegefall zur Verfügung stehen. Zudem bekommen Sie hilfreiche Tipps zur Antragstellung sowie einen Überblick über mögliche Leistungen. Eintritt frei (Spenden erwünscht).

Der Ortsverband freut sich auf Ihre **Anmeldung bis 16. November 2025**, die ist notwendig, damit die Referentin in ausreichender Anzahl Unterlagen für Sie parathält.

- E-Mail: ov-todtnau-schoenau@vdk.de
- Telefonisch: Roswitha Philipp unter der Nummer 0173 8189233

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG
ORTSVERBAND TODTNAU-SCHÖNAU



Todtnauer Nachrichten

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V.

Gelungene neunte „Metzgede uf em Berg“ – herzlichen Dank

Am Sonntag, den 26. Oktober 2025 lud die Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. bereits zum neunten Mal Besucher von Nah und Fern zur „Metzgede uf em Berg“ ein. Im herbstlich dekorierten Kursaal ließen es sich die Gäste bei deftiger Schlachtplatte und zünftiger Blasmusik gutgehen.

Die Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. bedankt sich recht herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Metzgede auf unterschiedlichste Art und Weise so tatkräftig unterstützt haben. Ohne euch und euren Einsatz wäre die Verwirklichung der Veranstaltung in

dieser Form nicht möglich. Besonders bedanken möchten wir uns auch bei den zahlreichen Kuchenspendern und den beteiligten Gastronomen – vielen Dank für euren kulinarischen Beitrag.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn am 25. Oktober 2026 die zehnte „Metzgede uf em Berg“ ansteht.



Trachtenkapelle Todtnauberg e.V.

Jungmusiker-Leistungsabzeichen für zwei Klarinetttistinnen

Die Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. gratuliert ihren Jungmusikerinnen Olivia Mühl und Luisa Harenberg ganz herzlich zum bestandenen Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber. Über mehrere Tage hinweg wurden die beiden im Blasmusikverband Hochrhein e.V. in Tiengen auf die Prüfung vorbereitet und konnten schließlich ihr Können in Musiktheorie, Gehörbildung, Rhythmus und praktischem Spielen an der Klarinette unter Beweis stellen.

Wir freuen uns mit euch über diesen tollen Erfolg und wünschen euch weiterhin viel Freude am Musizieren in der Berger Musik!

Die erfolgreichen Jungmusikerinnen Olivia Mühl (links) und Luisa Harenberg freuen sich über die bestandene Prüfung



Todtnauer Nachrichten

Pflegeheim TODTNAU

Am vergangenen Montag hat im Pflegeheim Todtnau ein sehr interessanter Vortrag zum Thema Biographiearbeit stattgefunden. Elfriede Marino, die viele Jahre auf einer Demenzstation als Wohnbereichsleitung gearbeitet hat und auch an verschiedenen Büchern zum Thema Demenz beteiligt war, hat den zahlreichen Zuhörern sehr gut vermitteln können, wie wichtig die Biographiearbeit ist, nicht nur bei der Arbeit mit dementen Menschen. Sie hat die Anwesenden ermutigt, sich selbst mit ihrer Biografie zu beschäftigen und auseinanderzusetzen. Denn durch die Reflexion der eigenen Vergangenheit kommt es zu einem Verständnis der Gegenwart und einer möglichen Gestaltung der Zukunft. Alle Anwesenden waren sich einig, dass diese Thema wert ist, sich näher damit zu beschäftigen.

Pflegeheimnachrichten

Vortrag zum Thema Biographiearbeit



Trachtenkapelle Brandenburg e.V.

Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze abgelegt



Jakob Beidek hat mit Erfolg das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze abgelegt – und das als Bester aller Prüflinge im praktischen Teil. Die Trachtenkapelle Brandenburg ist sehr stolz auf ihren Jungmusiker, zumal er das nach nur zwei Ausbildungsjahren geschafft hat. Sein Ehrgeiz, seine Spielfreude und sein großes musikalisches Interesse haben sich also ausgezahlt.

Ausgebildet wurde Jakob an der Trompete von Matthias Wunderle sowie in der Theorie von Petra Walleser, Katharina Heimburger sowie Kurt Wagner. Die Vorsitzende Petra Walleser war am Sonntag, 2. November, mit Jakob bei der zentralen Verleihung der Jungmusiker-Abzeichen mit Urkunden des Alemannischen Musikverbands in der Festhalle Istein (Foto). Die Trachtenkapelle Brandenburg gratuliert dem Jungmusiker zu seinem Erfolg und wünscht ihm weiterhin viel Freude beim Musikmachen – künftig in den Reihen der Aktiven.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, E-Mail: tn@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A.
Für den redaktionellen Teil:
Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme:
Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
E-Mail: todtnauer@uehlin.de
Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Alle Mannschaften

Vorschau auf die nächsten Spiele



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 08.11.25	09:30 Uhr	HSG Dreiland	E-Jugend gemischt II	Sporthalle Weil am Rhein
Sa., 08.11.25	10:15 Uhr	HSG Dreiland III	E-Jugend gemischt II	Sporthalle Weil am Rhein
Sa., 08.11.25	11:20 Uhr	HSG Dreiland III	E-Jugend gemischt	Sporthalle Weil am Rhein
Sa., 08.11.25	12:05 Uhr	HSG Dreiland	E-Jugend gemischt	Sporthalle Weil am Rhein
Sa., 08.11.25	10:40 Uhr	HG Müllheim/Neuenburg	D-Jugend gemischt	Sporthalle II Müllheim
Sa., 08.11.25	16:00 Uhr	SG Maulburg/Steinen	C-Jugend männlich	Sporthalle Steinen
Sa., 08.11.25	20:00 Uhr	SG Hornb/Lauter/Trieberg	Damen	Sporthalle Hornberg
So., 09.11.25	13:00 Uhr	TSV Alemannia Freiburg	Herren	Jahnalle Freiburg
So., 09.11.25	13:00 Uhr	HSG Ortenau Süd	B-Jugend männlich	Sporthalle Seelbach

Training & Vereinsmanagement

Ebra Sahin im Bundesfreiwilligendienst

Wir freuen uns, unsere neue Bundesfreiwilligendienstlerin (Bufdine) vorstellen zu dürfen: Ebra Sahin unterstützt ab Anfang November den Turnverein Todtnau 1866 e.V. im Rahmen ihres Freiwilligenjahres. Ihr Einsatzschwerpunkt liegt in der Handballabteilung des Vereins, wo sie vielfältige Aufgaben übernehmen wird.

Im Rahmen ihres Freiwilligendienstes besucht die 18-jährige Ebra mehrere Seminare an der Sportschule Steinbach, die sie optimal auf ihre neuen Tätigkeiten vorbereiten. Dazu gehören unter anderem die C-Trainer-Ausbildung im Handball sowie weitere pädagogische Fortbildungen. Am 1. November hat unsere bisherige Damenspielerin ihren Dienst angetreten. Ebra spielt seit ihrem dritten Lebensjahr aktiv beim TV Todtnau und hat mit 16 Jahren den Sprung in die 1. Damenmannschaft geschafft.

Ihre Hauptaufgaben während des Bundesfreiwilligendienstes liegen in der Trainertätigkeit mit unseren Jugendteams, insbesondere der E- und D-Jugend. Darüber hinaus wird Ebra auch im organisatorischen Bereich der Handballabteilung tätig sein. Dazu zählen unter anderem die Pflege unserer Internet- und Social-Media-Auftritte, die Vorbereitung und Organisation der Heimspieltage, die Materialverwaltung, sowie die Planung und Begleitung von Vereinsveranstaltungen. Zusätzlich sind Kooperationen wie im letzten Jahr mit der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental geplant. Dort wird Ebra vor allem in der Nachmittagsbetreuung und beim Aufbau einer Handball-AG mitwirken. Wir heißen Ebra herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude, spannende Erfahrungen und viel Erfolg bei ihren neuen Aufgaben!



Herren

Heimsieg schlussendlich ungefährdet

TV Todtnau – SG Maulburg-Steinen 2 37:17 (20:6)

Am Samstagabend empfing der TV Todtnau die zweite Mannschaft der SG Maulburg-Steinen in der heimischen Silberberghalle. Trotz des klaren Endergebnisses verlief der Start ins Spiel alles andere als reibungslos.

Die Anfangsphase war geprägt von Unruhe und fehlender Abstimmung. Im Angriff agierte der TVT zunächst zögerlich, viele Aktionen wirkten überhastet und führten zu ungenauen Abschlüssen, die selten zum Erfolg führten. Auch in der Defensive zeigte sich die Mannschaft phasenweise zu passiv, was den Gästen vereinzelt einfache Tore ermöglichte.

Mit zunehmender Spielzeit stabilisierte sich das Spiel der Todtnauer. Die Abwehr fand besser ins Stellungsspiel, und im Angriff wurde strukturierter agiert. Zur Halbzeit konnte man sich bereits deutlich mit 20:6 absetzen, jedoch schlichen sich immer wieder Fehler ins Spiel der Hausherren ein.

In der zweiten Hälfte zeigte sich dann ein klarer Qualitätsunterschied zwischen beiden Teams. Der TV Todtnau dominierte das Spielgeschehen nun nach Belieben, scheiterte jedoch wie so oft an sich selbst und an mangelnder Chancenverwertung. Besonders hervorzuheben war die ausgeglichene Torschützenverteilung: Fast alle Spieler trugen sich in die Liste ein, was es der

SG Maulburg-Steinen schwer machte, einzelne Akteure gezielt aus dem Spiel zu nehmen. Diese mannschaftliche Geschlossenheit und vor allem die Vielzahl an „einfachen“ Toren aus der ersten Welle war ein Schlüssel zum Erfolg.

Am Ende stand ein souveräner 37:17-Heimsieg, der trotz des holprigen Starts die spielerische Klasse und Breite



des Kaders unterstrich. Für die kommenden Aufgaben gilt es, von Beginn an konzentrierter aufzutreten, um solche Schwächephasen frühzeitig zu vermeiden. Ein besonderer Dank gilt dem heimischen Publikum, das zwar kein „Schmankerl“ geboten bekam, jedoch auf einen nie gefährdeten Sieg mit einem feinen Getränk anstoßen konnte.



D-Jugend gemischt Deutlicher Heimsieg

TV Todtnau : HSG Dreiland 27:19 (12:9)

Bis zur Mitte der ersten Halbzeit konnten die Zuschauer bis zum Spielstand von 11:11 ein ausgeglichenes Spiel beobachten.

Die Todtnauer Abwehr war in dieser Spielphase zu passiv, und so tauchten die Gäste ein ums andere mal frei vor dem Tor auf. Im Angriff lief in dieser Phase auch noch nicht viel zusammen. Erst



nach einer Auszeit fanden Abwehr und Angriff besser ins Spiel, und man konnte mit einer knappen Führung von 12:9 in die Pause gehen.

In der zweiten Halbzeit waren dann alle hellwach und durch eine weit vorgezogene Abwehr konnten die Kombinationen der HSG unterbunden und viele Ballgewinne erzielt werden. Gleichzeitig lief der Todtnauer Torwart Ben Strauch in der zweiten Halbzeit zu Bestform auf und hielt mit sehenswerten Paraden fast alle Bälle, die aufs Tor kamen. Im Gegenzug konnten dann durch viele Tore von Julian Steiert und Nick Biondi der Vorsprung Mitte der zweiten Halbzeit auf 10 Tore erhöht werden. Danach wurde auf Todtnauer Seite viel gewechselt, sodass die HSG zum Ende des Spiels auf 8 Tore verringern konnte.

Tore Todtnau: Julian Steiert 11, Nick Biondi 10, Joan Buck 3, Marla Nopper 1, Nalvine Osman 1, Greta Thoma 1



Handball – weitere Ergebnisse

SG Kenz/Herbolsheim – C-Jugend männlich 33:22

B-Jugend männlich – TuS Oberhausen 27:27

Herren II – TuS Oberhausen 42:14

E-Jugend weiblich Starke Leistung in heimischer Halle

E-Jugend weiblich – SF Eintracht Freiburg 38:5

Die weibliche E-Jugend des TV Todtnau zeigte zu Hause eine starke Leistung und gewann klar mit 38:5 gegen SF Eintracht Freiburg. Von Beginn an spielten die Mädels konzentriert, verteidigten gut und nutzten ihre Chancen konsequent. Auch in der zweiten Halbzeit blieb das Team spielfreudig und zeigte tollen Zusammenhalt. Ein verdienter Sieg und viel Spaß am Handball!



**Anzeigenschluss
für das „Todtnauerle“:
Montag, 16.00 Uhr!**

**Redaktionsschluss
für das „Todtnauerle“:
Dienstag, 12.00 Uhr!**



Jugendmannschaften Mini-Spieltag in der Silberberghalle



Am vergangenen Sonntag, versammelten sich 10 Mini-Mannschaften mit insgesamt knapp 130 Kindern in der heimischen Silberberghalle, um ihr handballerisches Talent unter Beweis zu stellen. Der TV Todtnau war dabei mit zwei Mannschaften mit knapp 20 Kindern vertreten. Neben dem klassischen Handballspiel konnten sich die „kleinen“ Handballer in der Halle auch noch an verschiedenen Stationen austoben. Hier wurde neben Koordination und Geschicklichkeit auch die Treffgenauigkeit bzw. Wurfstärke mit dem Ball getestet. Zum Schluss bekamen alle Kinder eine Medaille und etwas Süßes für ihre tollen Leistungen!

Wir bedanken uns bei allen Mannschaften, Zuschauern und all denen, die uns mit einer Kuchenspende unterstützt haben, sowie bei allen eifrigen Helfern, kurzum allen, die diesen gelungenen Spieltag möglich gemacht haben!



Damen Bezirksklasse Süd Sonntag Heimspiele in der Silberberghalle

Heimspieltag für unsere Damen am kommenden **Sonntag, den 9. November 2025 um 11.00 Uhr**. Unsere Volleyball-Damen, die TV Todtnau Silberberg-Löwinnen, empfangen in der heimischen

Silberberghalle den VC Weil IV sowie den VC Müllheim III in der Kreisliga Süd. Wir würden uns sehr freuen euch als Zuschauer hinter uns zu wissen!





Herren I – Kreisliga B

SV Todtnau – FV Fahrnau

1:6

Am vergangenen Sonntag war der Tabellenführer vom FV Fahrnau zum Spitzenspiel der Kreisliga B zu Gast auf der Kanderstatt. Nachdem man bereits in der ersten Pokalrunde deutlich in Fahrnau scheiterte, wollte man es dieses Mal besser machen.

Der SVT erwischte einen super Start und konnte nach sechs Minuten die Führung erzielen. Ein langer Ball hinter die Abwehrkette sorgte dafür, dass der gegnerische Torhüter weit herauskommen musste, um vor dem Todtnauer Stürmer Norman Kania am Ball zu sein. Der hohe Ball rutschte am Torwart vorbei und Kania konnte ihn ins leere Tor einschieben. Leider konnte die Führung nicht allzu lange gehalten werden. Ein unglücklicher Hand-Elfmeter verhalf den Gästen zum schnellen Ausgleich

(13. Min.). Die Todtnauer Elf verteidigte in der Folge gut und kompakt und ließ trotz der leichten Überlegenheit der Fahrnauer wenig zu. Umso ärgerlicher war der zweite Gegentreffer unmittelbar vor der Halbzeit. Ein Kopfball aus kurzer Distanz nach einem Eckball war für SVT-Keeper Schäfer unhaltbar (45. +1 Min.).

Auch der Start in die zweite Hälfte verlief unglücklich. Die erste Chance der Fahrnauer sorgte für das 1:3. Ein satter Abschluss aus halblinker Position schlug rechts unten im Tor ein (47. Min.). Nach einer gelb-roten Karte gegen die Gäste in der 68. Minute war die Hoffnung auf einen Punktgewinn plötzlich wieder da. Doch leider lief in den letzten Minuten nur noch wenig zusammen, und die Gäste vom FV Fahrnau konnten noch drei Tore



erzielen (77., 80., 84. Min.).

Am Ende fiel die Niederlage gegen den Meisterschaftsfavorit mit 1:6 etwas zu hoch aus. Der SVT rutscht dadurch in der Tabelle auf Rang 4 ab. Mit einem Punkt Rückstand auf Relegationsplatz 2 ist aber weiterhin alles offen. Fünf Spiele sind in der Hinrunde noch zu bestreiten. Morgenabend wartet mit dem Auswärtsspiel bei der SG Grenzach-Wyhlen eine weitere schwere Aufgabe.

Für den SVT kamen zum Einsatz:

L. Schäfer – N. Daubmann, S. Weber (75. M. Lorenz), T. Gerspacher, B. Wunderle (75. K. Wissler) – M. Schubnell (75. A. Darabi), M. Kaiser (58. R. Leberer), S. Dummin (C), M. Rasch, B. Wissler (58. M. Fiedel) – N. Kania

Weitere Ergebnisse

D-Jugend

SV Todtnau – SV Schwörstadt 2:1

A-Jugend Bezirkspokal

FC Hauingen – SG Todtnau/Schönau 2:1
Torschütze zum zwischenzeitlichen Ausgleich war Yannik Köpfer per Strafstoß.

Damen

SV Weil – SV Todtnau 2:1
Trotz Feldüberlegenheit über die ganze Spielzeit ging man ohne Punkte auf die

Heimreise. Weil nutzte zwei Todtnauer Abwehrfehler zur 2:0-Führung. Danach gelang leider nur noch der Anschlusstreffer durch Jasmin Kiefer.

Herren II

SV Todtnau 2 – FC Hausen 2 1:5
Trotz Führung durch Nicolai Gutmann musste man letztendlich noch eine klare Niederlage einstecken.



Altpapiersammlungen – 8. November

• Durch den Turnverein

Samstag, 8. November 2025 ab 9.00 Uhr in den Stadtteilen Muggenbrunn, Aftersteg, Fahl, Brandenburg, Schlecht-nau sowie in Todtnau-Stadt

• Durch den Kirchenchor Geschwend-Präg

Samstag, 8. November 2025 in Geschwend und Präg

Gesammelt bzw. angenommen wird sortenreines Papier:

- Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte
- Prospekte, Kataloge
- Telefonbücher
- Schnipselpapier (Notizpapier)

NICHT angenommen werden:

- Kartonage und Pappe
- Papiertragetaschen, Braunkuverts
- Hygienepapier (Papierhandtücher, Taschentücher u.a.)
- Aktenvernichtetes Papier
- Bücher

Zum Bündeln bitte keinen Draht, keine Klebebänder und keine Plastiktüten verwenden!

Unterstützen Sie auch 2025 die Todtnauer Vereine, die die Einnahmen aus den Wertstoffsammlungen für ihre Jugendarbeit dringend brauchen.

Vorschau

Samstag, 8. November 2025

ab 10.00 Uhr

F-Junioren-Festival in Niederhof

ab 11.00 Uhr

E-Junioren-Turnier in Malsburg

13.30 Uhr – C-Jugend

TuS Binzen – SG Schönau/Todtnau

16.00 Uhr – B-Jugend weiblich

SV Todtnau – SV Waldhaus

17.30 Uhr – Herren II

FV Fahrnau 2 – SV Todtnau 2

18.00 Uhr – Damen

SV Todtnau – SC Minseln

18.00 Uhr – Herren I

SG Grenzach-Wyhlen – SV Todtnau

Sonntag, 9. November 2025

12.30 Uhr – A-Jugend

SG Union Albbruck – SG Todtnau/Schönau

13.00 Uhr – B-Jugend

SG BFCF/Haltingen – SG Schönau/Todtnau

Mittwoch, 12. November 2025

19.00 Uhr – B-Jugend Bezirkspokal

SG Schönau/Todtnau – TuS Binzen in Schönau

SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike ADAC MTB Kids Cup in Ehrenkirchen & Gesamtwertung 2025

Was für eine großartige Saison liegt hinter uns! Es war eine Freude, unsere Racer-Kids durch die Rennserie zu begleiten, zu sehen, mit welcher Begeisterung, großem sportlichen Ehrgeiz und Disziplin ihr an den Start geht, das Training absolviert und auch nach Rückschlägen wieder aufsteht. Jede Veranstaltung, jeder Moment hat gezeigt, wieviel Leidenschaft in euch steckt! Ein herzliches Dankeschön geht auch an all die Menschen im Hintergrund, die Veranstalter, Sponsoren, Vereine und ehrenamtlichen Helfer, die Trainer, Betreuer, Eltern und Großeltern, die mit Herzblut, Zeit und Material dazu beitragen, dass Träume Wirklichkeit werden können.

Am 18. Oktober 2025 fand mit zwei Wochen Verspätung das letzte Rennen der Serie in Ehrenkirchen statt. Bei blauem Himmel und Sonne aber eisigen Temperaturen war der Technikparcour mit Raureif überzogen und die „Zeitmessung“ stand im Stau. Aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Stefan Lubowitzki, seit 20 Jahren Stadionsprecher beim Kids Cup, überbrückte die Wartezeit und heizte mit seinen lockeren

Motivationssprüchen und cooler Musik ordentlich ein und schickte alle Fahrer unter großem Applaus auf die Rennstrecke. Und auch unser Team lieferte nochmals ab!

Josefine (U17w) überraschte mit einem Start-Ziel-Sieg, Runde um Runde baute sie ihren Vorsprung aus und kam mit 3:45 Minuten Vorsprung ins Ziel. Sophia und Ella (U15w) konnten ihre gute Startposition aus Reihe 1 nutzen und sich in der führenden Gruppe behaupten und kamen nach einem spannenden Rennen auf Platz 2 und 3 ins Ziel. Jara (U15w) kam mit der Strecke nicht so gut zurecht, zeigte aber Kampfgeist und belegte Platz 8.

Anika (U13w) konnte bereits in der Sonderwertung ihre Leistung abrufen, zeigte ihr technisches Können und belegte Platz 2. Auch im Rennen zeigte sie wieder ihre konstant starke Saisonleistung und fuhr auf Platz 3, somit belegte sie in der Tageswertung (Technikparcour + Rennen) den 2. Platz.

Finja Keller (U11w) belegte im Technikparcour in ihrer AK Platz 11 und fuhr im anschließenden XCO Rennen auf Platz 10. Auch Linus Wiesler ist bereits



für den SC Todtnauberg am Start und absolvierte das „Powerflitzer“ Rennen für die AK U7. Linus freut sich schon, dass er nächste Saison in der AK U9 die „echten“ Rennen mit Wertung fahren darf. Emily, Theo, Paul F., Paul M. und Toni waren nicht am Start. Mit Top-Ten-Platzierungen in der Gesamtwertung in nahezu allen Altersklassen verabschieden wir uns in die Off-Season und freuen uns auf Schnee und Wintersport!

Gesamtwertung Schwarzwälder ADAC MTB Cup 2025

In der Gesamtwertung werden alle Racer gelistet, die 6 der 8 Rennen gefahren sind

Finja Keller (U 11w)	Platz 11
Anika Steiger (U 13w)	Platz 4
Toni Steiger (U 15m)	Platz 12
Ella Weisser (U 15w)	Platz 4
Sophia Asal (U 15w)	Platz 2
Jara Huber (U 15w)	Platz 7
Josefine Huber (U 17w)	Platz 3

Glückwunsch dem gesamten Team des SC Todtnauberg 1906 e.V.!



Annika auf Platz 2



Finja konzentriert auf ihrem Weg



Jara und Ella starten durch



Josefine auf Platz 1



Josefine im Parcours



Siegerehrung für Sophia (2) und Ella (3)

SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Mountainbike-Kids beenden Saison 2025

Lecker waren die Pommes zum Abschluss in einem Restaurant in Todtnauberg! Da waren sich alle Kids einig, und die vergangene Mountainbike Saison fanden sie auch toll. Zum Abschluss wurden die Fleißigsten im Training, Luka Kaiser und Linus Wiesler, noch mit einer persönlichen Überraschung geehrt.

Die stolzen Kinder, insgesamt 25 dieses Jahr, haben viel dazugelernt, wie Mia Schlageter, die im Frühling noch die Angst hatte, die Fahrradprüfung zu bestehen – Paahh! Inzwischen fährst sie sicher im Gelände über Wurzeln und

Steine.

Beim Rückblick kommen einige Leistungen und Aktivitäten zusammen. Beispielsweise Finja Keller und Paul Meon, die ihre ersten Rennen erfolgreich bestritten haben. Insgesamt waren an 18 Terminen vom 28. April bis 20. Oktober durchschnittlich 15 Kinder montags um 17.00 Uhr beim Training dabei.

Weitere Aktivitäten waren zweimal beim Kindergarten „Alles was rollt“, einmal am Pumptrack für Kindergarten-Kids, zweimal Pommes essen und einmal eine Bikestunde mit den Eltern.

Wir, das Trainer-Team, wollten uns bei



den Eltern bedanken, die ihre Kids bei jedem Wetter richtig angezogen und auf den Berg gefahren haben. Danke an unsere neun Co-Trainer, die immer eingesprungen sind, sowie an unsere Gast-Stars Josefine Huber, Sophia Asal und Ella Weiser aus dem Race Team. Und Danke an den Gastwirt für das Sponsoring unserer Abschluss-Pommes.

Wir starten wieder im nächsten Frühling am **Montag, den 14. April 2026 nach den Osterferien um 17.00 Uhr** am Radschert in Todtnauberg. Bis dahin: Kette rechts!



Die Kids der Mountainbike-Gruppe sind zwischen 5 und 11 Jahre alt. Voraussetzung sind ein 20'' Zoll Bike und die Fähigkeit, selbstständig ohne Mutter oder Vater in der Gruppe zu bleiben



Finja Keller hat dieses Jahr bei den lokalen Rennen richtig Gas gegeben und erhält dafür eine extra Trainingsstunde mit Emely Mehlretter, der aktuellen deutschen Vizemeisterin in der Klasse U17. Finja war sichtlich bewegt und freut sich auf die Einheit mit Emely



Förderverein Schwimmbad Todtnau e.V.

Helfereinsatz

Liebe Schwimmbadfreunde, am **Samstag, den 8. November 2025 ab 10.00 Uhr** treffen wir uns zum Helfereinsatz im Schwimmbad. Wir freuen uns über viele helfende Hände.

